

Handelsplatz stadt.de – Eine offene dynamische  
Beschaffungsplattform für Kommunen





## Übersicht

- Daten und Fakten
- Eine Lösung für 3 Geschäftsmodelle
- Der **EINFACHKÄUFER**
- Der Weg zur Bestellung
- Administration / Backoffice
- Auswertungen
- Umsetzung
- Partner & Lieferanten



## Fakten und Daten zu NetCologne Gesellschaft für Telekommunikation mbH

### Regionale Telekommunikationsgesellschaft im Wirtschaftsraum Köln/Bonn

- Betreiber eines *eigenen* Telekommunikationsnetzes
- Full-Service-Anbieter in allen Bereichen der Kommunikation von Sprache, Daten, Internet.

Unternehmensgründung: 31. Oktober 1994

### Anzahl Kunden:

- 406.600 Telefon- und Internetkunden, davon ca. 360.000 Kunden für breitbandiges Internet. Außerdem 223.600 Breitbandkabel- Vertragskunden

### Länge des Netzes:

- 755 km Koaxkabel, 887 km Kupferkabel und 3.500 km Glasfaserkabel. 5.100 km Glasfaser für Fibre-to-the-building

### Umsatz:

- 281 Mio. Euro im Geschäftsjahr 2007
- 291 Mio. Euro im Geschäftsjahr 2008
- 340 Mio. Euro im Geschäftsjahr 2009 (geplant)



## NetCologne als ASP - Plattform Anbieter für eBusiness Anwendungen – Der Weg dorthin

- 1998 Entwicklung einer regionalen Wirtschaftsplattform
- 2003 Entwicklung eines mittelstandsfreundlichen Konzepts gemeinsam mit dem ZIM e.V. => Gesamtkonzept „Handelsplatz-stadt.de“ (HPS)
- 2004 Teilnahme EU weiten Ausschreibung der Stadt Köln => HPS/K
- 2004/2005 Umsetzung spezieller kommunaler Anforderungen
- 2005 Bereitstellung des HPS/K für den Wirtschaftsraum Köln
- Status 2009 über 1Mio. Produkte und über 160 Lieferanten



## Handelsplatz = 3 Vertriebskanäle

### Gesamtkatalog für

- **B 2 C**      **Endverbraucher**
- **B 2 B**      **Gewerbekunden**
- **B 2 G**      **E-Procurement**



## Beschaffung

- Ausschreibung wenn Bedarf Summe XXXX € übersteigt
- Einstellung der ausgeschriebenen Produkte in Rahmenvertrag durch Lieferanten
- Prüfung durch Katalogmanager
- Freigabe für Mitarbeiter der Verwaltung sowie interkommunale Partner



## Der **EINFACH**KÄUFER

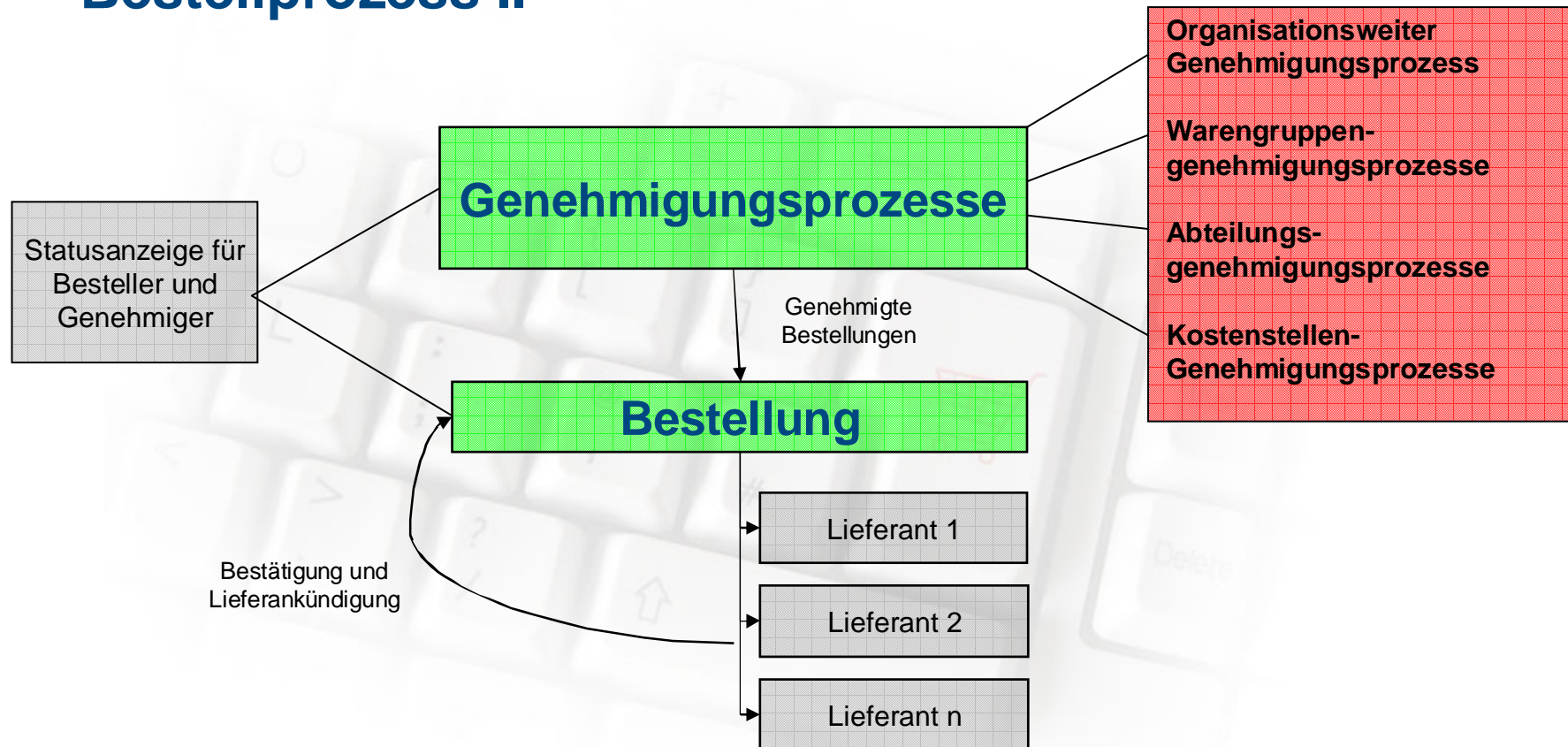


- **Sortiment**
  - Sofortiger Zugriff auf über **160** Freie Kataloge (Stand 11/09 )
  - Eigene Kataloge können integriert werden, z. B. Rahmenverträge mit **Ihren** Lieferanten.
  - Zugriff auf externe Kataloge über eine Standard Schnittstelle (OCI) möglich
- **Sortimentansicht:**
  - Produktansicht kann optional über Katalogfilter gesteuert werden – anwenderorientiert





## Bestellprozess II





## Der Weg zur Bestellung

- **Expressbestellung über Artikelnummer**
- **Einfache Suche & automat. Korrektur**
  - Faktfinder - über ein Such-Feld gewünschtes Produkt finden. Tippfehler werden **automat.** vom System **korrigiert**
  - Erweiterte - kombinierte Suche
  - Suche über eCl@ss Nummern (**eCl@ss Version 5.1**)
  - Suche über hinterlegte Katalogstruktur (Standardkatalog oder Vertragskatalog)



- **Suchergebnis:**
  - **Farbliche Kennzeichnung** von Rahmenvertragsprodukten für direkte Bestellung
  - **Produktvergleich**
    - Leistungsmerkmale
    - Konditionen
    - Preise



## Der Weg zur Bestellung

- **Anlegen einer BANF (Bestellanforderung)**
  - Gefundenes Produkt auswählen und mit einem weiteren Klick BANF erzeugen.
  - Bestellvorlagen erstellen (organisationsweit gültig o. nur persönlich)
- **Schnittstelle zum SAP:**
  - Übertragung der BANF zum SAP-System => Genehmigungsprozess in SAP  
oder
  - Genehmigte BANF aus dem Einfachkäufer an das SAP-System als Vormerkung



## Der Weg zur Bestellung

- **Genehmigung einer BANF**
  - BANF wird an den/die hinterlegte/n Genehmiger (ggf. Eingabe eines zusätzl. Genehmigers) weitergeleitet.
  - Besteller sieht ob seine BANF genehmigt wurde bzw. wo diese zur Genehmigung vorliegt
  - BANF Status per Email-Benachrichtigung (Genehmigungsprozess & Lieferantenprozess)



## Administration / Backoffice

- **Einrichtung von Bestellorganisationen:**
  - Organisationsdaten (z.B. Rechnungs-/Lieferanschriften, Abteilungen, Dezernate, Rollen, etc.)
  - Finanzbezogene Daten (z.B. Genehmigungsprozesse, Kostenstellen, Finanzpositionen, Budget, etc.)
  - Benutzer = Einkäufer, Zuordnung von Rollen & Zuständigkeiten
  
- **Vertragsverwaltung**
  - Erstellen und pflegen von Rahmenverträgen
  
- **Katalogmanagement**
  - Katalogpflege (Katalogaktualität)
  - Freigabe & Aufnahme von Lieferanten-Katalogen



## Auswertungen

### Qualitative Analysen d. Datenmaterials

- eCI@ss
- Bildern
- Preisen

### Controlling

- 13 Verfügbare Standard-Reports (z. B. RV Ausschöpfung, Umsatz n. Abt./Lieferant, etc.)
- Bestellorganisationsspezifische Reports sind möglich
- Schnittstelle (z.B. XML) für weiterführende Analysetool

### Protokollierung

- Arbeitsschritte die zur Bestellung führten:
  - Bestellablauf
- Nutzer **oder** Bestellungsebene



## Umsetzung

- Einrichtung der Bestellorganisation mit ihren Abteilungen, Fachbereichen, Ämtern, Personen und Kostenstellen
- Katalogmanagement
- Einführungs und Schulungskonzept für Administratoren und Benutzer/Innen
- Ggf. Schulungen und Hilfen für die Anbindung der Lieferanten
- Ggf. Schnittstellen für die Übernahme und Pflege der Daten z. B. SAP



## Partner & Lieferanten

- Partner



- Lieferanten (Auszug)





**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!!!**

**Kontaktdaten:**

NetCologne f. Telekommunikation GmbH  
Monika Glasner  
Anforderungsmanagerin eProcurement  
Email: [mglasner@netcologne.de](mailto:mglasner@netcologne.de)  
Tel.: 0221-2222 5622